

paperpress

Jugend- und kommunalpolitischer Pressedienst

Impressum: paperpress Jugend- und kommunalpolitischer Pressedienst Berlin. Gegründet am 7.4.1976. Gründer und Herausgeber: Ed Koch (verantwortlich für den Inhalt). Redaktion: Chris Landmann (Chefredakteur), Malte Groth (stellvertretender Chefredakteur) Uwe Januszewski, Andreas Kraft, Mathias Kraft, Frank Schubert, Andreas Schwager. Fotoredaktion: Lothar Duclos. Träger / Verlag / Vertrieb / Druck: Paper Press Verein für gemeinnützige Pressearbeit in Berlin e.V., vertreten durch den Vorstand Malte Groth, Ed Koch und Chris Landmann. Postanschrift: Paper Press, Postfach 42 40 03, 12082 Berlin. Hausanschrift: Gottlieb-Dunkel-Str. 26, 12099 Berlin. Web: www.paperpress.org / Telefon: 705 40 14 Fax: 705 25 11 – E-Mail: post@paperprsss.org – Nachdruck honorarfrei mit Quellenangabe. Jahresabonnement: 20 € einschließlich Zustellung. Bestellungen an: Paper Press e.V., Konto-Nummer 1422 101 – Postbank Berlin BLZ 10010010. Auflage Printausgabe: 2.000 Ex.

Nr. 448 G

8. August 2009

34. Jahrgang

Wie Geil war das denn?

(Der 26. Rocktreff im Volkspark Mariendorf)

*Knapp einen Monat nach dem Rocktreff im Volkspark Mariendorf erreichte uns der folgende Bericht von **Sven Wardin**, einem jungen Mann, der seit vielen Jahren zu den Stammgästen des Rocktreffs gehört. Herzlichen Dank für diesen Beitrag, den wir gern veröffentlichen.*



Es war mal wieder soweit! Heißer Sound und gute Stimmung im Fußballstadion des „Volksparks Mariendorf“. Der Rocktreff hatte am 10., 11. und 12 Juli 2009 jeweils ab 16:00 Uhr alle großen und kleinen Berliner Rockfans zur dreitägigen Party geladen.

Bereits seit 25 Jahren findet nun das Open Air Festival statt. Aus diesem feierlichen Anlass gaben sich drei Gründer des Rocktreffs auf der Bühne die Ehre und berichteten über die Anfänge des Rocktreffs (15. September 1984). Außerdem lobten sie das unerschütterliche Engagement den vielen ehrenamtlichen Helfern auf und hinter Bühne sowie das der Ämter und der zahlrei-

chen Sponsoren. Zum Schluss berichteten sie darüber, dass sie genau wie 1984 noch immer in einer Band spielen. Kurzerhand wurde beschlossen, dass diese Band beim nächsten Rocktreff auftreten wird. Lassen wir und mal überraschen.



Foto: Von wegen, der Rocktreff sei zu laut!!!

Musikalisch war natürlich wieder einmal für jeden Geschmack etwas dabei. Amateurbands aus Berlin und dem restlichen Bundesgebiet, zeigten die ganze Bandbreite ihres Könnens und heizten den Besuchern, die trotz des eher durchwachsenen Wetters wieder zahlreich erschienen waren, richtig ein. Neben vielen englischsprachigen, deutschsprachigen und zwei Coverbands rockte auch eine russischsprachige Hard und Heavy

Band auf der Bühne und sorgten so für einen außergewöhnlichen musikalischen Akzent auf diesem Rocktreff. (Alle Fotos: Michaela Kohn)

Natürlich durfte das muntere Moderatorduo dieser Veranstaltung nicht fehlen. Andie und Christian hielten das Publikum während der Umbaupausen mit flotten Sprüchen und verschiedenen Aktionen bei Laune. Besonders großer Beliebtheit erfreute sich dieses Jahr die Geburtstagsaktion, d.h. jeder Besucher, der in den drei Tagen des Rocktreffs Geburtstag hatte und dies durch Vorlage seines Ausweises nachweisen konnte, bekam das offizielle Rocktreff T-Shirt 2009 geschenkt und sofern er es wollte, auf der Bühne von Andie und Christian überreicht. Hin und wieder ließ sich das Publikum sogar dazu hinreißen ein Geburtstagsständchen zu singen. Aber auch das Verteilen kleinerer Geschenke der Sponsoren, wie Luftballons oder Kugelschreiber, kam vor allem beim kleinen Publikum unheimlich gut an.



Ich hatte die Möglichkeit, mit vielen Bands nach ihrem Auftritt zu sprechen. Während des doch eher kurzen Wortwechsels wurde eins aber ganz deutlich, die große Leidenschaft und Begeisterung mit der alle Musiker bei der Sache waren. Alle lobten die geile Atmosphäre und empfanden es als eine große Ehre auf dem Rocktreff spielen zu dürfen. Den grandiosen Abschluss des diesjährigen Rocktreffs bildete nicht nur das traditionelle Gruppenfoto mit allen Helfern, sondern auch wieder eine sensationelle Lightshow, die leider nur wenige Besucher gesehen haben, da viele schon während des Gruppenfotos das Stadion verlassen hatten. Schade!



Foto: Andie Kraft und Ed Koch (links) stellen die Rocktreff-Gründer Udo Keil, früherer Jugendstadtrat von Tempelhof, und Dr. Michael Abou Dakn, Mitglied der Band „Die GmbH“ vor, die vor 25 Jahren beim ersten Rocktreff auftrat.

Am Ende möchte ich allen verantwortlichen in den Ämtern, allen Sponsoren sowie allen ehrenamtlichen Helfern auf und hinter Bühne meinen Dank aussprechen. Ohne Euch wäre eine solche super Veranstaltung nicht möglich. Wieder einmal hat der Rocktreff gezeigt, dass sich Rockmusik aus Deutschland nicht zu verstecken braucht, sondern durchaus mit der internationalen Konkurrenz mithalten kann. Vor allem aber hat er gezeigt wie viele unverbrauchte Talente Deutschland noch hat. Ich freue mich schon auf den Rocktreff 2010!